

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 54.

Montag den 8. März 1897.

(1025)

J. 205 A. D.

Edict

betreffend die Auflegung des Planes über die Specialtheilung der den Anjassen von Duplje gemeinschaftlich gehörigen Hutweidegründe.

Der Plan über die Specialtheilung der den Anjassen von Duplje gehörigen in der Katastralgemeinde Oberfeld und Budanje gelegenen Weideparzellen Nr. 710, 764, 1041/2, 1171/2 und 1172, der Cat.-Gemeinde Oberfeld (Grundb.-Einl.-Nr. 307 ad Oberfeld) und Parc.-Nr. 1867 und 1878 der Cat.-Gemeinde Budanje (Grundb.-Einl.-Nr. 522 ad Budanje, wird gemäß § 96 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, vom 15. März 1897 bis zum 29. März 1897 einschließlich in der Gemeindefanzlei in Oberfeld zur Einsicht aller Betheiligten aufgelegt.

Die Absteckung des Planes an Ort und Stelle hat bereits stattgefunden.

Die Erläuterung des Planes wird am 16. März 1897 in der Zeit von 9 bis 10 Uhr vormittags in der Gemeindefanzlei in Oberfeld erfolgen.

Dies wird mit der Aufforderung kundgemacht, daß sowohl die unmittelbar als die mittelbar Betheiligten ihre Einwendungen gegen diesen Plan binnen 30 Tagen, vom ersten Tage der Auflegung an gerechnet, d. i. vom 15ten März 1897 bis zum 14. April 1897 bei dem Localcommissär schriftlich zu überreichen oder mündlich zu Protokoll zu geben haben.

Laibach am 4. März 1897.

Jupnek m. p.,
l. l. Localcommissär für agrarische Operationen.

St. 205 a. o.

Razglas

o razgrnitvi načrta o nadrobni razdelbi posestnikom iz Duplje skupno solastnih pašnikov.

Načrt o nadrobni razdelbi posestnikom iz Duplje skupno solastnih v katastralni občini Vrhpolje in Budanje ležečih pašnih parc. št. 710, 764, 1041/2, 1171/2, in 1172 davčne občine Vrhpolje, zemljeknjižna vložna št. 307 ad Vrhpolje in parc. št. 1867 in 1878 davč. obč. Budanje, zemljeknji. vlož. št. 522 ad Budanje, hode na podstavi § 96. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, od dné 15. marca

1897 do vstetega dné 29. marca 1897 v obč. pisarni v Vrhpolji razgrnen na vpogled vsem udeležencem.

Načrtova obmejitev s kolci se je že na mestu samem vršila.

Načrt se hode dné 16. marca 1897 v času od 9. do 10. ure dopoldne v občinski pisarni v Vrhpolji pojasnjeval.

To se splošno daje na znanje s pozivom, da morajo neposredno, kakor tudi posredno udeleženi svoje ugovore zoper ta načrt v 30. dnéh, od prvega dneva razgrnitve dalje, t. j. od dné 15. marca 1897 do dné 14. aprila 1897 pri krajnem komisariji vložiti pismo ali dati ustno na zapisnik.

V Ljubljani, dné 4. marca 1897.

Župnek s. r.

c. kr. krajni komisar za agrarske operacije.

(1011) 3—1 J. 3636.

Kundmachung.

Für das Jahr 1897 gelangen sechs Friedrich Freiherr von Schwijew'sche Stiftungspräbenden mit je 126 fl. für arme, nothleidende, insbesondere kranke, in Laibach wohnhafte Witwen und Fräulein aus dem Herrenstande, vorzüglich aber für Verwandte des Stifters bis zum vierten Grade, wenn sie auch nicht von diesem Stande wären, zur Verleihung.

Bewerberinnen um diese Präbenden haben ihre mit dem Tausche und dem Dürftigkeitszeugnisse, ferner mit der Bestätigung des krainischen Landesauschusses, daß deren Familien dem krainischen Herrenstand angehört haben, endlich im Falle ihrer Verwandtschaft mit dem Stifter, mit den die Verwandtschaft nachweisenden Urkunden belegten Gesuche

bis zum 24. März 1897 bei der l. l. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Von der l. l. Landesregierung für Krain.

Laibach am 4. März 1897.

(935) 3—3 J. 4581.

Kundmachung.

Anlässlich der auf den 22. bis zum 25ten März 1897 angeordneten politischen Begehung der Localbahn Laibach Oberlaibach, sowie der Bornahme der Enteignungsverhandlungen und der Festigung der feuerficheren Herstellungen wird bekanntgegeben, daß die Verzeichnisse der Namen und Wohnorte der Enteigneten der Steuergemeinden Brestovitz, Vog, Blatnabrestovca,

Großligojna und Neuoferlaibach; ferner die Detailprojecte und Grundbeinigungspläne, sowie die Operate für die feuerficheren Herstellungen in der Zeit vom 1. bis 15. März 1897 bei den zuständigen Gemeindefürstern Brestovitz, Vog und Oberlaibach und bei der Bezirkshauptmannschaft eingesehen werden können.

Einwendungen gegen die begehrte Ent-eignung können bis zum

20. März 1897

mündlich oder schriftlich hieramit vorgebracht werden.

Außerdem wird bekanntgegeben, daß die Verhandlung am

22. März 1897,

früh 9 Uhr, in Brestovitz bei vulgo Stander km 440 der Südbahn beginnt und daß es jedem Betheiligten freisteht, seine allfälligen Einwendungen oder Erinnerungen bei der Com-mission mündlich oder schriftlich vorzubringen.

R. l. Bezirkshauptmannschaft Laibach am 25. Februar 1897.

(982) 3—3 J. 2406.

Districtsarztensstellen.

Vom gefertigten Landesauschusse werden nachstehende Districtsarztensstellen zur Besetzung ausgeschrieben, und zwar:

- 1.) in Egg mit dem Jahresgehälte von 600 fl., eventuell 800 fl.;
- 2.) in Großlaibach mit dem Jahresgehälte von 700 fl.;
- 3.) in Gurkfeld mit dem Jahresgehälte von 600 fl.;
- 4.) in Voitsch mit dem Jahresgehälte von 600 fl.;
- 5.) in Nieg mit dem Jahresgehälte von 800 fl.;
- 6.) in St. Marein bei Laibach mit dem Jahresgehälte von 800 fl.;
- 7.) in Wippach mit dem Jahresgehälte von 700 fl.;
- 8.) in Wochener-Feistritz mit dem Jahres-gehälte von 800 fl. und 200 fl. jährlicher Zu-lage seitens des Sanitätsdistricts.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre Gesuche

bis zum 20. März 1897

an den gefertigten Landesauschusse einzulenden und in denselben das Alter, die Berechtigung zur Ausübung der ärztlichen Praxis, die öster-reichische Staatsbürgerchaft, physische Eignung, moralische Unbescholtenheit, bisherige Berwen-

bung und Kenntnis der slovenischen und der deutschen Sprache nachzuweisen.

Beigefügt wird, daß nur solche Bewerber berücksichtigt werden, die mindestens eine zwei-jährige Spitalspraxis nachzuweisen in der Lage sind.

Vom krainischen Landesauschusse.

Laibach am 19. Februar 1897.

(941) 3—3 J. 399 L. Sch. R.

Kundmachung.

Auf Grund des Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 15. Jänner 1897, J. 325, wurde die Quote, um welche der k. k. Schulbücherverlag in Wien für das Schuljahr 1897/98 Armenbücher an die krainischen Volks- und Bürgerschulen abzu-gaben hat, mit 1871 fl. festgesetzt.

Nach dem Verhältnisse der schulpflichtigen Kinder entfallen von diesem Betrage auf den

Schulbezirk:	
Abelsberg	161 fl. 76 fr.
Gurkfeld	200 „ 54 „
Laibach Stadt	95 „ 09 „
Vittai	128 „ 40 „
Radmannsdorf	98 „ 86 „
Stein	138 „ 50 „
Gottschée	185 „ 54 „
Krainburg	185 „ 73 „
Laibach Umgebung	199 „ 49 „
Voitsch	168 „ 46 „
Rudolfswert	190 „ 72 „
Tschernembl	117 „ 91 „

Dies wird mit dem Beifügen zur all-gemeinen Kenntnis gebracht, daß seitens der einzelnen Bezirksschulbehörden im Sinne des Erlasses des genannten hohen Ministeriums vom 4. März 1871, J. 13.656, B. Bl. Nr. 20, für das Schuljahr 1897/98 Armenbücher um den betreffenden Betrag angesprochen werden können und die Anspruchsscheiben, welche auch den Zeitpunkt des Beginnes der Schulen anzugeben haben werden,

längstens bis Ende Juni l. J. unmittelbar an die l. l. Schulbücherverlags-Direction in Wien einzulenden sind.

Sollte specieller Verhältnisse halber eine Mehrzahl von Armenbüchern in einem Schul-bezirke unabweislich nothwendig erscheinen, so sind derlei Ansprüche bei genauer Nachweisung des Bedürfnisses der Centraldirection der l. l. Schulbücherverlag in Wien bekanntzugeben.

R. l. Landes-schulrath für Krain.

Laibach am 23. Februar 1897.

(1060)

Nr. 8011.

Kundmachung.

Nachdem bei den am 4. und 5. d. M. vorgenommenen Wahlmännerwahlen im III., IV. und VI. Bezirke keiner der Candidaten die absolute Majorität erhalten hat, werden in diesen Sectionen **engere Wahlen** stattfinden müssen, welche über Anordnung des Herrn l. l. Landespräsidenten **Montag am 8. d. M. von 8 Uhr früh bis 1 Uhr nachmittags und von 3 bis 6 Uhr nachmittags in den gleichen Wahllocafen** stattfinden werden.

In die engere Wahl kamen die nachbezeichneten Wahlmännercandidaten, welche die nach-folgend angegebenen relativ meisten Stimmen erhalten haben, und zwar:

Im III. Bezirke (Burgviertel):

Ferjančič Franc, welcher erhalten hat 329 St.	Zelesnikar Franc, welcher erhalten hat 174 St.
Kačar Johann, „ „ „ 329 „	Karlič Franc, „ „ „ 174 „
Lipovšek Karol, „ „ „ 329 „	Hauptman Albin, „ „ „ 174 „
Ogric Josip, „ „ „ 329 „	Bohinc Johann, „ „ „ 174 „
Lapajnar Josef, „ „ „ 329 „	Kristan Etbin, „ „ „ 175 „
Jansa Barthlmä, „ „ „ 329 „	Kromer Franz, „ „ „ 175 „
Čestovic Franz, „ „ „ 329 „	Šušteršič Jakob, „ „ „ 174 „
Petrič Josip, „ „ „ 329 „	Cernivec Johann, „ „ „ 173 „
Pavlin Peter, „ „ „ 329 „	Findeisen Johann, „ „ „ 174 „
Pinter Peter, „ „ „ 329 „	Magister Florian, „ „ „ 174 „
Krasovic Peter, „ „ „ 329 „	Magister Franz, „ „ „ 174 „
Sever Primož, „ „ „ 330 „	Hebenstreit Karl, „ „ „ 174 „
Bartel Franz, „ „ „ 329 „	Božič Franc, „ „ „ 174 „
Marinko Jakob, „ „ „ 329 „	Mihovec Ignac, „ „ „ 174 „
Škof Anton, „ „ „ 329 „	Telavc Karl, „ „ „ 174 „
Korber Johann, „ „ „ 329 „	Jgonec Karl, „ „ „ 174 „
Žunič Nikolaus, „ „ „ 329 „	Stranški Josip, „ „ „ 174 „
Žatopić Johann, „ „ „ 329 „	Satler Josip, „ „ „ 174 „

Im IV. Bezirke (Bahuviertel):

Malensek Martin, welcher erhalten hat 333 St.	Fran Franc, welcher erhalten hat 312 St.
Zan Franc, „ „ „ 331 „	Bojda Johann, „ „ „ 312 „
Čamernik Ignacij, „ „ „ 332 „	Kordelič Karl, „ „ „ 313 „
Tomazič Ivan, „ „ „ 332 „	Hiteje Johann, „ „ „ 312 „
Gostinčar Josip, „ „ „ 332 „	Noč Johann, „ „ „ 311 „
Polanc Ivan, „ „ „ 332 „	Brtnič Rudolf, „ „ „ 312 „
Česnovar Lovro, „ „ „ 333 „	Ježek Matthäus, „ „ „ 312 „
Dostal Karol, „ „ „ 332 „	Drinovc Jakob, „ „ „ 312 „
Sorc Franc, „ „ „ 332 „	Jeršcl Alois, „ „ „ 291 „
Zajc Josip, „ „ „ 332 „	Jager Johann, „ „ „ 312 „
Kastelic Ivan, „ „ „ 332 „	Krans August, „ „ „ 311 „
Kundič Ivan, „ „ „ 332 „	Kosler Anton, „ „ „ 311 „
Fortuna Josip, „ „ „ 332 „	Kmetec Simon, „ „ „ 311 „
Šuštar Ivan, „ „ „ 331 „	Spindler Johann, „ „ „ 312 „
Avbelj Josip, „ „ „ 332 „	Pavliček Josip, „ „ „ 312 „

Im VI. Bezirke (Aldmat):

Helget Josip, welcher erhalten hat 136 St.	Strah Jakob, welcher erhalten hat 131 St.
Schley Ludwig, „ „ „ 136 „	Snoj Franc, „ „ „ 131 „

Stimmen, welche für nicht in die engere Wahl einbezogene Candidaten abgegeben wurden, werden nicht gezählt.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach

am 6. März 1897.

Der Bürgermeister: Jv. Gribar m. p.

St. 8011.

Razglas.

Ker pri volitvah volilnih mož dné 4. in 5. t. m. letos v III., IV. in VI. okraju ni prejel nobeden kandidatov absolutne večine, treba bo v teh okrajih **ozihi volitev**, ki se bodo po odločbi gospoda c. kr. deželnega predsednika vršile **v ponedeljek, 8. dan t. m. od 8. zjutraj do 1. popoldne in od 3. do 6. popoldne v istih prostorih, kakor prve volitve.**

Pri teh volitvah smejo volilci voliti samo izmed nastopno navedenih kandidatov, ki so pri prvi volitvi prejeli največ glasov, in sicer:

V III. okraji:

Ferjančič Franc, ki je prejel 329 glasov.	Zelesnikar Franc, ki je prejel 174 glasov.
Kačar Janez, „ „ „ 329 „	Karlič Franc, „ „ „ 174 „
Lipovšek Karol, „ „ „ 329 „	Hauptman Albin, „ „ „ 174 „
Ogric Josip, „ „ „ 329 „	Bohinc Ivan, „ „ „ 174 „
Lapajnar Josef, „ „ „ 329 „	Kristan Etbin, „ „ „ 175 „
Jansa Jernej, „ „ „ 329 „	Kromer Franc, „ „ „ 175 „
Leskovic Franc, „ „ „ 329 „	Šušteršič Jakob, „ „ „ 174 „
Petrič Josip, „ „ „ 329 „	Cernivec Ivan, „ „ „ 173 „
Pavlin Peter, „ „ „ 329 „	Findeisen Ivan, „ „ „ 174 „
Pinter Ivan, „ „ „ 329 „	Magister Florian, „ „ „ 174 „
Krasovic Peter, „ „ „ 330 „	Magister Franc, „ „ „ 174 „
Sever Primož, „ „ „ 329 „	Hebenstreit Karl, „ „ „ 174 „
Bartel Franc, „ „ „ 329 „	Božič Franc, „ „ „ 174 „
Marinko Jakob, „ „ „ 329 „	Mihovec Ignac, „ „ „ 174 „
Škof Anton, „ „ „ 329 „	Telavc Karol, „ „ „ 174 „
Kveder Janez, „ „ „ 329 „	Zgonec Karol, „ „ „ 174 „
Žunič Nikolaj, „ „ „ 329 „	Stranski Josip, „ „ „ 174 „
Jakopič Ivan, „ „ „ 329 „	Satler Josip, „ „ „ 174 „

V IV. okraji:

Malensek Martin, ki je prejel 333 glasov.	Fran Franc, ki je prejel 312 glasov.
Zan Franc, „ „ „ 331 „	Bajda Ivan, „ „ „ 312 „
Čamernik Ignacij, „ „ „ 332 „	Kordelič Dragotin, „ „ „ 313 „
Tomazič Ivan, „ „ „ 332 „	Hiteje Ivan, „ „ „ 312 „
Gostinčar Josip, „ „ „ 332 „	Noč Ivan, „ „ „ 311 „
Polanc Ivan, „ „ „ 332 „	Vrtnik Rudolf, „ „ „ 312 „
Česnovar Lovro, „ „ „ 333 „	Ježek Matej, „ „ „ 312 „
Dostal Karol, „ „ „ 332 „	Drinovc Jakob, „ „ „ 312 „
Sorc Franc, „ „ „ 332 „	Jeršek Alojzij, „ „ „ 291 „
Zajc Josip, „ „ „ 332 „	Jager Ivan, „ „ „ 312 „
Kastelic Ivan, „ „ „ 332 „	Knaus Avgust, „ „ „ 311 „
Kundič Ivan, „ „ „ 332 „	Kosler Anton, „ „ „ 311 „
Fortuna Josip, „ „ „ 332 „	Kmetec Simon, „ „ „ 311 „
Šuštar Ivan, „ „ „ 331 „	Spindler Ivan, „ „ „ 312 „
Avbelj Josip, „ „ „ 332 „	Pavliček Josip, „ „ „ 312 „

V VI. okraji:

Helget Josip, ki je prejel 136 glasov.	Strah Jakob, ki je prejel 131 glasov.
Schley Ludovik, „ „ „ 136 „	Snoj Franc, „ „ „ 131 „

Glasovi, ki bi se pri ozihi volitvi oddali kaki drugi osebi, se ne bodo šteli.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

6. dan marca 1897.

Župan: Iv. Hribar s. r.

(1029) Nr. 8705.
Zweite exec. Feilbietung.

Am 9. März 1897,
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts
die zweite executive Feilbietung der Realität
des Mathias Sabec von Dorn, Einlage
B. 44 der Catastralgemeinde Dorn, statt-
finden.
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den
3. März 1897.

(1030) Nr. 1095.
Zweite exec. Feilbietung.

Am 9. März 1897,
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts
die zweite executive Feilbietung der Realität
des Anton Bratos von Kal, Einlage B. 3
der Catastralgemeinde Kal, stattfinden.
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den
3. März 1897.

(1026) Nr. 8142.
Zweite exec. Feilbietung.

Am 9. März 1897,
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts
die zweite executive Feilbietung der Realität
des Mathias Morel von Neverle, Ein-
lage B. 134 der Catastralgemeinde Alt-
birnbach, stattfinden.
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den
3. März 1897.

(1027) Nr. 8703.
Zweite exec. Feilbietung.

Am 9. März 1897,
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts
die zweite executive Feilbietung der Realität
des Anton Oblak von Adelsberg, Einlage
B. 129 und 418 der Catastralgemeinde
Adelsberg, stattfinden.
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den
3. März 1897.

(1028) Nr. 8704.
Zweite exec. Feilbietung.

Am 9. März 1897,
um 10 Uhr vormittags, wird hiergerichts
die zweite executive Feilbietung der Realität
des Anton Samja von Reje, Einlage
B. 39/174 der Catastralgemeinde Maute-
sdorf, stattfinden.
R. f. Bezirksgericht Adelsberg, den
3. März 1897.

(1014) Nr. 1742.
Bekanntmachung.

Im Concurs des Leopold Meden in
Birkniz wird der einstweilen bestellte
Massenverwalter Leopold Behovar, f. f.
Notar in Birkniz, als solcher bestätigt
und Alois Bogacnik, Kaufmann ebendort,
als dessen Stellvertreter aufgestellt.
Laibach am 27. Februar 1897.

(1015) 3—1 Nr. 126 B. De./1897.
Edict.

Vom Syndicate des Deutschen Ritter-
Ordens, als Verlassenschafts-Abhandlungs-
instanz, werden diejenigen, welche als
Gläubiger an die Verlassenschaft des am
1. März 1897 zu Tschernembl in Krain
ohne Hinterlassung eines Testaments
verstorbenen Herrn Franz Wunda,
Deutschordens-Priesters der Balkei Dester-
reich und Pfarrverwesers dorthelbst, eine
Forderung zu stellen haben, aufgefordert,
entweder bei dem gefertigten Syndicate
(Wien, I., Singerstraße 7) selbst oder
bei der von diesem Syndicate delegierten
Deutschordens-Commendenverwaltung zu
Wittling in Krain zur Anmeldung und
Darthnung ihrer Ansprüche
am 5. April 1897,
um 10 Uhr vormittags, zu erscheinen, oder
bis dahin ihr Gesuch schriftlich zu über-
reichen, widrigens denselben an die Ver-
lassenschaft, wenn sie durch Bezahlung
der angemeldeten Forderungen erschöpft
würde, kein weiterer Anspruch zustünde,
als insofern ihnen ein Pfandrecht ge-
bürt.
Syndicat des Deutschen Ritter-Ordens.
Wien am 2. März 1897.

(L. S.) Moriz v. Feitenhiller m. p.
D. D. Balleirath.

(1041) 3—1 Nr. 2011.
Concurs-Edict.

Das f. f. Landesgericht in Laibach hat
die Eröffnung des Concurses über das ge-
samte, wo immer befindliche bewegliche,
und über das in den Ländern, für welche
die Concursordnung vom 25. December
1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen
des Johann Binger, nicht protokollierten
Kaufmanns in St. Anna bei Neumarkt,
bewilligt, den Herrn f. f. Bezirksrichter
Gregor Zerov in Neumarkt zum Con-
curscommissär und den Herrn Willibald
Sivoboda, f. f. Notar ebendort, zum einst-
weiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert,
in der auf den

15. März 1897,
vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-
Commissär angeordneten Tagfahrt unter
Beibringung der zur Befcheinigung ihrer
Ansprüche dienlichen Belege über die Be-
stätigung des einstweilen bestellten oder
über die Ernennung eines anderen Masse-
verwalters und eines Stellvertreters des-
selben ihre Vorschläge zu erstatten und
die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vor-
zunehmen; ferner werden alle diejenigen,
welche gegen die gemeinschaftliche Con-
cursmasse einen Anspruch als Concurs-
Gläubiger erheben wollen, aufgefordert,
ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechts-
streit darüber anhängig sein sollte,
bis 24. April 1897

bei diesem f. f. Landesgericht oder beim
f. f. Bezirksgericht in Neumarkt nach
Vorschrift der Concurs-Ordnung zur Ver-
meidung der in derselben angedrohten
Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in
der hiermit auf den

26. April 1897,
vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-
Commissär angeordneten Liquidierungs-
Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rang-
bestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden
angemeldeten Gläubigern steht das Recht
zu, durch freie Wahl an die Stelle des
Masseverwalters, seines Stellvertreters
und der Mitglieder des Gläubiger-Aus-
schusses, welche bis dahin im Amte waren,
andere Personen ihres Vertrauens end-
gültig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird
zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt.
Die weiteren Veröffentlichungen im
Laufe des Concursverfahrens werden
durch das Amtsblatt der „Laibacher
Zeitung“ erfolgen.

Vom f. f. Landesgerichte Laibach, den
4. März 1897.

(887) 3—2 St. 6665.

Oklic.

Dné 23. marca 1897,
dopoldne ob 11. uri, se bode vršila
druga izvršilna dražba na 2554 gld.
cenjenega zemljišča Janeza Dobravca
mlajšega iz Jesenja vlož. št. 99 kat.
občine Hotič, ter na 13 gld. cenjenih
gospodarskih potrebsčin.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dné
6. decembra 1896.

(859) 3—2 K št. 21.841.

Oklic.

C. kr. za mesto del. okrajno so-
dišče v Ljubljani daje na znanje, da
se je vsled preponudbe Jožeta Ba-
hovca, trgovca v Ljubljani, sv. Jakoba
trg št. 9, v izvršilni zadevi Valentina
Sitarja, branjevca iz Ljubljane, Kolo-
dvorske ulice, proti Janezu Ovnju, po-
sestniku iz Guncelj h. št. 16 v izter-
janje terjatve 200 gld. s pr. z odlokom
dné 8. februvarja 1897, št. 21.841,
dovolila nova izvršilna dražba na
3435 gld. cenjenega nepremakljivega
posestva vlož. št. 128, 129 in 257
zemljiške knjige kat. obč. Stanežiče.

Za to izvršitev odrejen je rok na
20. marca 1897,

ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči
s pristavkom, da se bode dražba
vršila pod istimi pogoji, kakor ona
z dné 10. oktobra 1896, ter da se
zemljišča ne bodo oddala pod pre-
ponudeno ceno za 1500 gld.

Pogoji, cenilni zapisnik in izvleček
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
pregledati.

V Ljubljani dné 8. februvarja 1897.

(862) 3—2 St. 1421.

Oklic.

S tusodnim odlokom z dné 20.ega
aprila 1896, št. 7818, s pravico do
ponovitve ustavljena izvršilna prodaja
sodno na 1832 gld. in 300 gld. ce-
njenih zemljišč vloga št. 43 kat. obč.
Sela in vloga št. 136 kat. obč. Stranska
Vas se določi vnovič na dan
20. marca in na dan
24. aprila 1897,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne, pri tem
sodišču s pristavkom poprejšnjega
odloka.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče
v Ljubljani dné 29. januarja 1897.

(915) 3—2 St. 8551.

Oklic.

V izvršilni reči Ivana Cveka iz
Vrhoplj (po dr. Temnikarju, odvetniku
v Kamniku) proti Antonu Flerinu iz
Vrhoplj radi 250 gld. s pr. se vsled
tega, ker se je nadponudba Ivana
Cveka za zemljišče vl. št. 74 kat. obč.
Nevlje v znesku 2886 gld. in za zem-
ljišči vl. št. 75 kat. obč. Nevlje in vl.
št. 650 kat. obč. Kamnik a po 42 gld.
sprejela, določuje izvršilna dražba teh
zemljišč vnovič na

6. aprila 1897,

dopoldne ob 11. uri, pri tem sodišči
s tem, da se bode pri tem roku spre-
jela le zgoraj navedene nadponudbe
presegačoča ponudba.

Pogoji, cenilni zapisnik in izvleček
iz zemljiščne knjige se morejo v na-
vadnih uradnih urah pri tem sodišči
pregledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku
dne 29. januarja 1897.

(782) 3—2 St. 1234, 1235, 1236.

Razglas.

Na tožbe: 1.) Janeza Urbančiča
iz Bača št. 53 zaradi 53 gld. 28 kr.
s prip.; 2.) zapuščine Andreja Sajna
iz Knežaka št. 108 po Jožefi Sajni od
tam zaradi 23 gld. 30 kr. s prip. in
3.) Janeza Urbančiča iz Bača št. 53
zaradi 5 gld. 35 kr. s prip. se je to-
žencema Mihi Kaučič iz Zagorja št. 115
in Antonu Škerlju iz Bača št. 76, ne-
znanega bivališča, postavil Janko
Rahne, c. kr. notar v Ilir. Bistrici,
kuratorjem ad actum, in določil:

ad 1 za skrajšano razpravo; ad 2
in 3 pa za ustno razpravo v ma-
lotnem postopku dan na

6. maja 1897,

ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišči
s pristavkom § 18. sum. p. in oziroma
§ 14. in 28. m. p.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici
dné 9. februvarja 1897.

(837) 3—2 St. 1071, 1072, 1160,
1338 in 1361.

Razglas.

Neznanim dedičem in pravnim
naslednikom tabularnih upnikov An-
tona Žnidarsiča in Andreja Hodnika,
oba iz Ilir. Bistrice, in Silvestra Kles-
nika iz Knežaka in neznanim tabu-
larnim upnikom Stefanu Celinu iz
Kuteževa št. 39, Janezu Stembergerju
od tam št. 19 in Andreju Smerdu iz
Prema h. št. 31 se Ivan Šubic iz Ilir.
Bistrice, neznanu kje bivajočemu iz-
vršencu Matiji Stembergerju iz Ku-
teževa št. 17 pa France Gärtner iz
Ilir. Bistrice postavi kuratorjem ad
actum in so se postavljenima kura-
torjema dostavili tusodni dražbeni
odloki z dné 28. decembra 1896,
št. 9995, 20. decembra 1896, št. 9918,
28. decembra 1896, št. 10.207, in
26. decembra 1896, št. 9996.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici
dné 11. februvarja 1897.

(974) 3—3 St. 543.
Oklic.

Imovinskemu ravinteljskom grofa
Coronini, Gregor Puntarjevem dedičem
Nacetu Hieketu, Matiju Korenu, ozi-
roma njihovim neznanim pravnim na-
slednikom, imenoval se je vsled tožbe
Valentina Kobau de praes. 28. janu-
varja 1897, št. 543, zaradi zastaranja
vknjiženih terjatev gosp. Karol Pappis
iz Cerkovskevasi na čin.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci
dné 30. januarja 1897.

(913) 3—2 St. 8963.

Oklic.

Dné 17. marca 1897,
dopoldne ob 10. uri, vršila se bode
druga izvršilna prodaja na 50 gld.
cenjenega zemljišča Marko Babiča iz
Zapudja vlož. št. 167 kat. obč. Oberh
pri tem sodišči s tem, da se bode to
zemljišče le pri tem roku oddalo tudi
pod cenilom.

C. kr. okrajno sodišče v Crnomlju
dné 23. februvarja 1897.

(958) 3—3 St. 796.

Depositen-Rundmachung.

Vom gefertigten f. f. Bezirksgerichte
werden die unbekannten Eigenthümer der
nachstehenden seit mehr als 30 Jahren
im diesgerichtlichen Depositenamt erlie-
genden Depositen, als:

1.) Barschaft des Andreas Bečaj von
Ravnit per 5 fl. 93 fr.;

2.) Meistbotsmasse des Anton Pavlič
von Großoblat Haus-Nr. 440 p. r. fl. und

3.) Pupillarmasse des Josef und der
Rosina Jalar von Čehovo, bestehend im
Sparcassbüchse Nr. 44 445 im Werte
von 11 fl. aufgefordert, ihre Ansprüche
auf diese Depositen durch Beibringung
ihrer Legitimation so gewiss
binnen einem Jahre, sechs
Wochen und drei Tagen
hiergerichts geltend zu machen, widrigens
die Depositen als heimfällig erklärt und
dem Fiscus übergeben werden würden.

R. f. Bezirksgericht Laas am 12. Fe-
bruar 1897.

(964) 3—2 Nr. 441.

**Reassumierung
executiver Feilbietung.**

Ueber Ansuchen der trainischen Spar-
casse in Laibach (durch Dr. Pfeifferer)
wird die mit dem diesgerichtlichen Be-
scheide vom 22. September 1896, B. 19.413,
scheide vom 22. September 1896, B. 19.413,
mit Vorbehalt des Reassumierungsrechtes
mit Vorbehalt des Reassumierungsrechtes
fisterte executive Versteigerung der be-
stimmten Realitäten Einl. B. 181, 182
und 306 der Cat.-Gde. Dobrunje und
Einl. B. 204 der Cat.-Gde. Sostro reassu-
miert und werden zur Vornahme der-
selben zwei Tagfahrungen auf den

20. März und den
24. April 1897,

jedesmal vormittags von 11 Uhr an-
gefangen, bei diesem Gerichte mit dem
Anhange des vorherigen Bescheides an-
geordnet.

Laibach am 12. Jänner 1897.

(965) 3—2 St. 2736.

Oklic.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v
Ljubljani naznanja, da je 25. febru-
varja 1896 umrla tukaj v Ljubljani
Kolodvorske ulice št. 11, 82 let stara
zasebnica Marija Fleischman brez po-
slednje volje.

Ker je sodišču bivališče dedinje
Ane Habe-Bonfanti, katera je bila
zadnji čas plesalka na gledišču v Flo-
renciji na Laskem, neznanu, se tiši
nalaga, da se oglasi tukaj
v teku enega leta
računjeno od doli nastavljenega dneva
in da odda svojo dedinsko izjavo, ker
se bo drugače zapuščina razpravljala
z oglašeni dediči in z njej postavl-
ljenim dr. Andrejem Kuharjem, no-
tarskim kandidatom, tukaj v Ljubljani.
C. kr. za m. del. okrajno sodišče v
Ljubljani dné 17. februvarja 1897.

(947) 3—1

St. 1315.

Oklic.

Vložili so tožbe dné 25. februvarja 1897 radi priposestovanja zemljišča in izbrisa zastaranih, oziroma plačanih vknjiženih tirjatev:

- 1.) Andrej Derlink iz Zale št. 2;
- 2.) Franc Primožič iz Davče 6;
- 3.) ;
- 4.) Katra Hostnik iz Škofjeloke 2;
- 5.) ;
- 6.) ;
- 7.) Janez Vidic iz Podblice 1;
- 8.) Anton Smid iz Podlonka 13;
- 9.) Janez Azbic iz Koprivnika 7;
- 10.) Matija Vidmar iz Fužin 6;
- 11.) Helena Frelj iz Leskove 3;
- 12.) Jurij Stanonik iz Lovskega grda 2;
- 13.) 14.) 15.) Franc Gaber iz Sore 15;
- 16.) Gasper Pevc iz Virmaz 34;
- 17.) Janez Hafner ; 26;
- 18.) Anton Jugovic ; 32;
- 19.) in 20.) Marija Jugovic iz Grenca 8;
- 21.) Gasper Telban ; 13;
- 22.) Micka Malovrh ; 16;
- 23.) Janez Telban iz Staregadvora 3;
- 24.) Martin Triller ; 12;
- 25.) Franc Dolenc iz Žabnice 1;
- 26.) Bostjan Mrak ; 8;
- 27.) Franc Kuralt ; 22;
- 28.) Franc Oman ; 40;
- 29.) Andrej Cegnar ; 43;
- 30.) Janez Vilfan ; 46;
- 31.) Mina Lužan iz Šutne 1;
- 32.) Matija Dolinar ; 4;
- 33.) Janez Vodnik ; 6;
- 34.) Katra Brenk iz Žabnice 10;
- 35.) Jakob Kuralt iz Šutne 14;
- 36.) Ana Arer ; 16;
- 37.) Polona Križnar ; 28;
- 38.) Anton Stupnikar ; 29;
- 39.) Mina Bernik ; 35;
- 40.) Gregor Porenta iz Forme 9;
- 41.) Marija Volgemut iz Spodnjega bitnja 14;
- 42.) Jurij Jezeršek iz Zadobja 4/16;
- 43.) Franciška Oblak iz Hotavelj 4;

proti:

- 1.) Vrbanu Derlink iz Zale 2 vložek št. 75 d. o. Zahillog;
- 2.) Florjanu Oblak iz Spodnjih Novakov pr. 100 gld. s p.;
- 3.) Janezu Obed iz Davče 6 pr. 20 gld. 31 kr. s p.;
- 4.) Mariji Bergant iz Stareloke pr. 105 gld. 21 kr.;
- 5.) Francetu Bergant tam pr. 100 gld. 7 kr.;
- 6.) a) Jožefu Homan iz Škofjeloke; in b) Francetu Bergant iz Stareloke pr. 2 a 40 gld., 70 gld. 35 kr. s p.;
- 7.) Jakobu Kavčič iz Nemilj pr. 190 gld. 61 kr. s p.;
- 8.) Juriju Šmid iz Podlonka pr. 188 gld. 33 kr. s p.;
- 9.) Jožefu Ozbič iz Koprivnika pr. 300 gld., 100 gld.;
- 10.) Janezu Pivk iz Fužin 30 gld., 40 gld. s p.;
- 11.) Jerneju in Mariji Šturm iz Leskove pr. 2 a 100 gld. 45 kr.;
- 12.) dedičem Gregorja Mrak iz Lovskega grda pr. 220 gld. s pr.;
- 13.) Janezu Čarman iz Osolnika 38 gld. 88⁸/₁₀ kr.;
- 14.) Mariji Petač iz Sore 38 gld. 88⁸/₁₀ kr.;
- 15.) Andreju Petač tam 38 gld. 88⁸/₁₀ kr.;
- 16.) Ferdinandu Danijelu baronu Wolkenberg iz Puštala 120 gld.;
- 17.) Bostjanu Porenta iz Virmaz, Janezu Kumer iz Mlake in Francetu Šifrer od sv. Duha pr. 23 gld. 11¹/₈ kr., 29 gld. 12¹/₈ kr., 23 gld. 50 kr.;
- 18.) Mici Kaiser iz Virmaz in Jakobu Bergant iz Stareloke 200 gld., 300 gld.;
- 19.) Ignaciju Jugovic iz Novegamesta in Jeri Jugovic iz Grenca 237 gld., 300 gld.;
- 20.) Ani Jugovic iz Grenca 10 gld.;
- 21.) Mariji Žager iz Škofjeloke 10 gld.;
- 22.) Marjani Hafner iz Grenca pr. 30 gld., 25 gld.;
- 23.) Valentinu Telban iz Staregadvora 100 gld. sp.;

ad 24 Elizabeti Kaiser iz Staregadvora

- 30 gld.;
- 25 Lorencu Dolenc iz Žabnice in Matevžu Berčič iz Spodnjega bitnja pr. 40 gld., 85 gld.;
- 26 Janezu, Martinu in Mariji Porenta iz Žabnice pr. 5 gld., 45 gld.;
- 27 Mariji in Matiji Kuralt tam 87 gld. 20 kr., 1000 gld., 210 gld.;
- 28 Janezu Stanonik iz Gabrške gore 105 gld.;
- 29 Katri Dolinar in Franciški Cegnar roj. Dolinar iz Žabnice pr. 50 gld., 600 gld.;
- 30 Heleni Kuralt roj. Rozman tam 210 gld.;
- 31 Nezi in Elizabeti Lužan iz Šutne 40 gld., 60 gld.;
- 32 Jožefu, Marjani, Mici, Urši, Mini, Elizabeti in Poloni Fik iz Šutne 75 gld., 140 gld., 30 gld., 40 gld., 4 a 20 gld.;
- 33 Francetu in Andreju Pokorn iz Šutne 20 gld. 40 kr., 100 gld.;
- 34 Francetu, Poloni, Jerneju in Mini Žontar iz Šutne, Matevžu Eržen iz Gorenjegabitnja, Janezu Dolinar iz Šutne, Mariji, Mini, Janezu in Matiji Žontar iz Šutne pr. 300 gld., 2 a 30 gld., 75 gld., 250 gld., 2 a 150 gld., 100 gld., 200 gld., 4 a 10 gld.;
- 35 Luki in Mini Kuralt iz Šutne pr. 2 a 105 gld.;
- 36 Mici in Mariji Arer iz Šutne pr. 10 gld. 81 kr., 2 gld. 89 kr.;
- 37 Jožefu Šifrer iz Žabnice 15 pr. 200 gld.;
- 38 Mini Stupnikar iz Šutne pr. 10 gld.;
- 39 Andreju, Urši in Francetu Peternel, Stefanu Božič iz Šutne in Francetu Peternel iz Planine, pr. 45 gld., 16 gld., 2 a 60 gld.;
- 40 Lorencu Kopin iz Forme 130 gld.;
- 41 Tomažu Jenko iz Ljubljane 5 gld.;
- 42 Marjani Jezeršek iz Zadobja 350 gld.;
- 43 Stefanu Čadež, Gasperju Keržisnik, Miklavžu Šraj, Pavlu Sinkovc, Primožu Čadež, Valentinu Ramovš, Vrbanu Oblak in Matiji Peternel pr. 500 gld., 120 gld., 610 gld., 170 gld., 2 a 200 gld., 425 gld., 100 gld., 125 gld. in šestletnih najemnih pravic do hiše št. 26 v Hotavljah;

odnosno njih neznanim pravnim naslednikom.

Toženim postavili so se skrbnikom na čin:

- ad 1 Jernej Žbontar iz Zalegaloga;
- ad 2, 3 Andrej Fröhlich iz Sorice;
- ad 4, 5, 6b, 17 do 20, 22 do 41 Jakob Jelovčan iz Stareloke;
- ad 6a Anton Homan iz Škofjeloke;
- ad 7, 8 Franc Šlibar iz Selc;
- ad 9 do 11 Andrej Telban iz Savodenj;
- ad 12 Jožef Mrak iz Vovče;
- ad 13 do 15 Andrej Dolinar iz Sore;
- ad 16 Alojzij Triller iz Škofjeloke;
- ad 21 Ivan Kajba iz Škofjeloke;
- ad 42, 43 Andrej Šraj iz Gorenjevsi — in jim dostavili prepisi tožeb, vsled katerih se je odredil narok v skrajšane, oziroma redne ustne razprave na

6. aprila 1897, ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišču z navajanjem na §§ 18. skrajš. post. in 29., 391. o. s. r.

C. kr. okrajno sodišče Škofjaloka, dné 25. februvarja 1897.

(984) 3—1

Št. 2271.

Oznanilo.

(Št. 3 iz 1. 1897.)

Tožbe.

- 1.) Jožefu Hočevanju iz Žabjevsi;
- 2.) Ani Bevc iz Dolenjih Kamenc;
- 3.) Uršuli Piskur iz Globočdola;
- 4.) Jožefu Bele iz Gorenjih Lakovnic;
- 5.) Janezu Terkaju iz Srednjega Gerčevja;
- 6.) Matiju Šustersiču iz Gaberje;
- 7.) Ja-

nezu Žura iz Bučnevsi; 8.) Jeri Cerwan in Mariji Činkole iz Družinskevasi; 9.) Matiju Vouko iz Malih Brusnic; 10.) Janezu Šmalcu iz Suhorja; 11.) Francetu Pucelju iz Velikega Podljubna in 12.) Jakobu Merkušu prav Simeu iz Dolenjegavrha in njih neznanim naslednikom se nanašanja, da so pri tem sodišču vložili tožbe ad 1 Franc Kastelic iz Kandije (po dr. Slancu iz Novegamesta) pcto. 39 gld. c. s. c.; ad 2 Janez Bele iz Dolenjih Kamenc (po dr. Slancu) pcto. priznanja nezakonskega poroda c. s. c.; ad 3 Leopold Pust iz Globočdola (po dr. Slancu) zaradi izbrisa terjatve per 330 gld. c. s. c.; ad 4 Jožef Šustersič iz Gor. Lakovnic pcto. izbrisa terjatve per 150 gld. c. s. c., potem pcto. priposestovanja zemljišč; ad 5 Anton in Janez Novak iz Srednjega Gerčevja vlož. št. 137 kat. obč. Herinjavas; ad 6 Jurij Pajer iz Gaberje vlož. št. 132 kat. obč. Gaberje; ad 7 Jožef Potočar iz Zdinjevsi za vlož. št. 175 kat. obč. Zdinjavas; ad 8 Marija Jakše iz Družinskevasi vlož. št. 294 in 295 kat. obč. Belacerkev; ad 9 Janez Kovačič iz Tolstegavrha vlož. št. 152 kat. obč. Povhovca; ad 10 Jožef in Ana Dragman iz Prečne vlož. št. 365 kat. obč. Prečna; ad 11 Franc Pucelj iz Velikega Podljubna vlož. št. 260 kat. občine Gorenje Polje in ad 12 Jožef Merkuša iz Mihovca pcto. vgasnenja terjatve per 200 gld. c. s. c., ter se je v svrhu obravnave določil gledé prve tožbe narok na 18. marca 1897 in gledé drugih tožb pa na 30. marca 1897, ob 8. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. pat. in § 29. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je gledé zadnje tožbe Jožef Sime iz Dolenjega Vrha, gledé drugih tožb pa gospod Karol Zupančič iz Novegamesta kurtorjem ad actum, o čemur se toženi v smislu § 391. o. s. r. obvesčajo.

C. kr. m. del. okrajno sodišče v Novem mestu dné 1. marca 1897.

(955) 3—1

Št. 719, 1085, 1094, 1095, 1096, 1115, 1256, 1411, 1448.

Razglas.

Na tožbe:

- 1.) Janeza Ivanetiča iz Vrtače št. 6 proti zapuščini Jakoba Stariha iz Metlike radi 100 gld. s pr.;
- 2.) Ivana Gornika iz Gabrovca št. 14 proti Martinu Vraničarju iz Slamne Vasi radi 37 gld. 50 kr.;
- 3.) Janeza Gornika iz Gabrovca št. 14 proti Mariji Gornik omož. Stepan iz Gabrovca radi 75 gld. s pr.;
- 4.) Jakoba Pluta iz Vrtače št. 12 proti Martinu Cesarju iz Osojnika št. 28 radi 132 gld. s pr.;
- 5.) Jakoba Pluta iz Vrtače št. 12 proti Martinu Cesarju iz Osojnika radi 120 gld.;
- 6.) Markota Jurajevčiča iz Rozalnic št. 13 proti Ani Rus iz Boldreža št. 14 radi priznanja lastninske pravice;
- 7.) Ilias Goleša iz Brasljevice št. 5 proti Martinu Bajuku iz Radovice radi priznanja lastnine;
- 8.) Antona Mauca iz Kala št. 15 proti Janezu Golobiču iz Kala radi priznanja lastnine s pr.;
- 9.) Janeza Žlogarja iz Businjevsi št. 3 proti zapuščini Marije Krasove iz Businjevsi št. 36 radi 12 gld. — določil se je dan na

23. aprila 1897,

dopoldne na 9. uro, pri tem sodišču, in sicer ad 1, 3 do 8 v sumarnem, ad 2 in 9 pa v bagatelnem postopku in so se radi neznanega bivališča toženih njim postavili skrbniki na čin, in sicer ad 1 gospod Franc Stajer, c. kr. notar v Metliki, ad 2 do 6 gosp. Leopold Gangl v Metliki, ad 7 Ivan Kramarič iz Radovice, ad 8 Jakob Deutschman iz Kala in ad 9 Jože Plut

iz Mačkovca, ter so se njim dostavili dotični prepisi tožb.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 23. februvarja 1897.

(956) 3—1

St. 1267.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje, da se bode

dné 22. marca 1897,

ob 8. uri dopoldne, na predlog varuštva Leopolda Fleischmana in Jožeta Skoporca iz Metlike vrsila na licu mesta v Božakovem prostovoljna prodaja v zapuščino po Ani Skoporc iz Metlike spadajočih parcel, in sicer:

a) od zemljišča vlož. št. 85 kat. obč. Božakovo

- 1.) parc. št. 785 gozd za ceno 10 gld.,
- 2.) „ 787 „ „ 12 „
- 3.) „ 1046 „ „ 12 „

b) od zemljišča vl. št. 128 ad Božakovo

- 1.) parc. št. 494/2 pašinc za ceno „ „ 4 gld.,
- 2.) parc. št. 1461/2 njiva za ceno „ „ 12 „
- 3.) parc. št. 2152 vinograd za ceno „ „ 5 „
- 4.) parc. št. 1833 gozd za ceno 4 „
- 5.) „ 1857 „ „ 3 „
- 6.) „ 1879 „ „ 3 „

7.) parc. št. 2155/1 vinograd za ceno „ „ 3 „

8.) parc. št. 2155/2 vinograd za ceno „ „ 2 „

9.) parc. št. 2171 gozd za ceno 5 „

Parcela prodajale se bodo tudi pod navedeno ceno. Prodajalka po varuštvo zastopana ima pravico v osmih dneh po dražbi prodajo v celoti ali gledé pozameznih parcel preklicati, če se dobi boljši kupec.

Pred licitacijo položiti je 10% izklicane cene kot varščino, kupovina pa je izplačati takoj ali pa v treh mesecih po nadvarstveno odobreni prodaji.

Daljni dražbeni pogoji se lahko vpogledajo pri tem sodišču in se bodo naznanili tudi pred prodajo.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 17. februvarja 1897.

(815) 3—1

St. 404.

Razglas.

V pravnih zadevah dr. Karola Schmidingerja, c. kr. notarja v Kamniku, proti zapuščini Miheta Laha iz Kapljevsi, zaradi 358 gld. in 179 gld. 4 kr. s prip. se je sodediču neznanu kje v Ameriki odsotnemu Andreju Lahu postavil dr. Valentin Temnik, odvetnik v Kamniku, kurtorjem ad actum, ter sta se mu dostavila izvršilna odloka z dné 24. januarja 1897, št. 403 in 404.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dné 24. januarja 1897.

(814) 3—1

St. 64.

Oklic.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njihovim neznanim pravnim naslednikom postavili so se kurtorjem ad actum, ter so se istim dostavili tusodni odloki, in sicer:

1.) št. 6407 za Ano Volkar rojeno Močnik, Marijo, Andreja, Antona in Jurija Volkarja in Valentina Močnika, vsi iz Okroga — Valentin Lipovšek, župan iz Spitaliča in za Jožeta Dolinška v Okroglem — Andrej Močnik, župan v Bistersici;

2.) št. 6589 za Janeza Drolca ter Jurija Drolca star. in Jurija Drolca ml., vsi iz Česnjic — Valentin Lipovšek, župan v Spitaliču;

3.) št. 7270 za Franciško in Marijo Burja, Simona in Marjeto Korosic in Martina Močnika, vsi iz Vasenega — Matija Pančur, župan v Potoku.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dné 7. januarja 1897.

Anzeige.

Erlaube mir, dem hochgeehrten P. T. Publicum bekanntzugeben, dass die von mir persönlich in Wien ausgesuchten Claviere der besten Firmen: k. u. k. Hoflieferant Kutschera, R. Stelzhammer, Stingl, Reinhold etc. bereits angekommen sind und ich selbe um den niedersten Preis abgebe, um jeder weiteren Concurrenz entgegenzutreten. Ferner sind überspielte Claviere von 60 fl. aufwärts zu verkaufen oder zu vermieten (auch auf Raten). Zu deren Besichtigung höflichst einladend, sowie zum Clavierstimmen und Reparieren sich bestens empfehlend, zeichnet
(979) 3—3
hochachtungsvoll

Ferd. Dragatin
Florians-Gasse Nr. 50.

(996) Ein 3—3

Lehrjunge

der Lust zur Glaserei hat, 14 bis 15 Jahre alt und kräftig ist, wird sofort aufgenommen: **Wienerstrasse Nr. 9, links.**

Zur gefl. Kenntnissnahme.

Wie ich erfahre, geht das Gerücht, als hätte ich die Absicht, mein

Schieferdecker- und Spenglergeschäft

aufzulassen. Diese Gerüchte beruhen jedoch auf Unwahrheit! Ich werde vielmehr obiges Gewerbe, insbesondere die Ausführung

aller Arten von Dacheindeckungen

wie bisher ungeschmälert weiter betreiben und meine werthe Kundschaft aufs reellste und billigste bedienen.

Um geneigten Zuspruch ersuchend, empfiehlt sich

hochachtend

(1051) 3—1

Heinrich Korn
Laibach, Dampfmühlgasse Nr. 3.

Grosse Spiritus-Raffinerie

sucht für Laibach einen tüchtigen, bei der Spezereiwaren-Branche gut eingeführten

Agenten.

Offerte mit Angabe von Referenzen zu richten an **Rudolf Mosse, Wien, unter „W. 1213“.**

(1048) 292. szam 1897.

Kihirdetés.

A pozsonyvárosi anyakönyvi kerület alulírott anyakönyvvezető kihirdeti, hogy:

1.) Gogala Ferencz Bodog, ki családai állapotára nézve hajadon, és a kinek vallása romai katolikus, állása (foglalkozása) kereskedelmi akadémiai tanár, lakóhelye Pozsony, Bél Mátyás utca 26. szám, születési helye Pozsony, születési ideje 1871 évi Deczember hó 28. napja, s a ki néhai Gogala Bodog és neje született Novák Józsa fia;

2.) Reisinger Mária Alojzia, ki családai állapotára nézve hajadon, és a kinek vallása romai katolikus, állása (foglalkozása) posta és távirda-főellenőr leánya, lakóhelye Pozsony, Kislaludyutca 22. szám, születési helye Budapest, születési ideje 1876 évi április hó 12. napja, s a ki néhai Reisinger János és neje született Furlanetto Mária Alojzia leánya egymással házasságot szándékoznak kötni.

Felhivatlak mindazok, a kiknek a nevezett házassulókra vonatkozó valamely törvényes akadályról vagy a szabad beleegyezést kizáró körülményről tudomásuk van, hogy ezt alulírott anyakönyvvezetőnél közvetlenül, vagy a kifüggesztési hely községi előjárósága útján jelentsék be.

Ezt a kihirdetést a következő helyeken kell teljesíteni u. m. Pozsonyban és a „Laibacher Zeitung“ című hírlapban.

Kelt Pozsonyban, 1897 évi márczius hó 4. napján.

Beck Vilmos s. k.
m. kir. állami anyakönyvvezető
mint polgári tisztoiselő.

Schöne Gartenerde

wird gratis abgegeben am Bauplatze des Herrn **Josef Gorup, Römerstrasse.**
(1017) 4—2

Möbelstücke

(1044) werden 3—1
Knaffelgasse, Villa 106
billig verkauft.

Täglich (1022) 9—2

frische Pinza

(eigene Erzeugung)
in der Conditorei
R. Kirbisch
Laibach, Congressplatz.

Englischer Garten „Venedig in Wien“, k. k. Prater.

Internationale Ausstellung neuer Erfindungen

(550)

Mai—October 1897.

10—9

Schluss der Anmeldungen 15. März 1897.

Detaillierte Programme, Reglements auf Verlangen sofort durch die Direction des Englischen Gartens.

(1013) 3—2

St. 7654.

Natečaj.

Za mestno elektrarno v Ljubljani razpisuje se

stavba centralne postaje v Pristavskih ulicah.

Zgradi je: Kotlišče z razpetino 14m in strojno poslopje z razpetino 15.5m. Strojno poslopje in kotlišče zgradi je s skupno srednjo steno in s približno dolžino 33m. Zmožni podjetniki, ki bi radi prevzeli omenjena dela in dobave, naj vložé zapečatene ponudbe s 50stot. vadijem najkasneje **do poludne**

13. marca 1897

pri podpisnem magistratu. Mere za to stavbo dobiti je pri magistratu v pisarni za električno razsvetljavo, kjer so na vpogled tudi stavbeni pogoji.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dné 2. marcija 1897.

Ausschreibung.

Z. 7654.

Für das städtische Elektrizitätswerk Laibach gelangt die

Herstellung der baulichen Anlage für die Centralstation in der Maierhofgasse

zur abermaligen Ausschreibung.

Es werden herzustellen sein: Das Kesselhaus mit einer Spannweite von 14 m und das Maschinenhaus mit einer solchen von 15.5 m.

Maschinen- und Kesselhaus werden mit gemeinsamer Mittelwand ausgeführt und erhalten eine vorläufige Länge von 33 m.

Leistungsfähige Unternehmer, welche geneigt wären, diese Arbeiten zu übernehmen, werden eingeladen, versiegelte, mit einem 5% Vadium belegte Offerte bis spätestens

13. März 1897

12 Uhr mittags, beim gefertigten Magistrat zu überreichen. Die Vorausmaße für diesen Bau sind beim Magistrat im Bureau für elektrische Beleuchtung erhältlich, wo auch die Baubedingnisse eingesehen werden können.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach

am 2. März 1897.

(1012) 3—2

St. 7655.

Natečaj.**Kopanje tal**

za polaganje kabla in postavljanje drogov za prevodnike pri mestni elektrarni se razpisuje.

Napraviti je: približno 17.000m jarkov za kablje, 60—80cm globokih, 40—50cm širokih. K tem delom dodati je tudi pesek, kar se ga bode potrebovalo za položitev kabljev in pa opeko za pokritje istih.

Postaviti je nadalje približno 700 drogov in ima vsa dotična dela ter eventualno tudi dobavo materijala (gramoza) preskrbeti podjetnik.

Podjetniki, ki bi hoteli prevzeti omenjena dela in dobave, naj vložé zapečatene ponudbe s 50stot. vadijem najkasneje **do poludne**

13. marca 1897

pri podpisnem magistratu.

Pogoje dobave in predpise gledé teh del dobiti je pri mestnem magistratu v pisarni za električno razsvetljavo.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dné 2. marca 1897.

Ausschreibung.

Z. 7655.

Die bei der **Kabellegung** sowie bei Aufstellung der **Leitungsmaste** für das städtische Elektrizitätswerk nothwendig werdenden

Erdarbeiten

kommen hiemit zur Ausschreibung.

Es werden herzustellen sein ca. 17.000 m Kabelgraben, 60—80 cm tief, 40—50 cm breit.

Zu diesen Arbeiten ist auch der zur Einbettung der Kabel erforderliche Sand sowie die zur Abdeckung derselben nöthigen Ziegel zu liefern.

Ferner gelangen ca. 700 Stück Maste zur Aufstellung und wären sämtliche dier bezüglichen Arbeiten und eventuell auch Material-Lieferungen (Schotter) durch den Unternehmer zu leisten.

Unternehmer, welche geneigt wären, diese Arbeiten und Lieferungen zu übernehmen, werden eingeladen, versiegelte, mit einem 5% Vadium belegte Offerte bis längstens

13. März 1897

12 Uhr mittags, beim gefertigten Magistrat zu überreichen.

Die Lieferungs-Bedingnisse sowie Vorschriften für diese Arbeiten sind beim Magistrat im Bureau für elektrische Beleuchtung erhältlich.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach

am 2. März 1897.